

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Kirchen-Agenda, wie es in der Marggraffschafft Baden
Pfortzheimischen theils, auch andern Marggraff Friderici
Magni Fürstenthummen und Landen ... mit Verkündigung
des göttlichen Worts ... gehalten ...**

Friedrich <VII., Baden-Durlach, Markgraf>

Durlach, 1686

Das III. Capitel. Von der [...]-Tauff

urn:nbn:de:bsz:31-102349

HERRN Christo bisz ans Ende / und bringe
als ein lebendiges Glied Christi / und frucht-
bare Reben / die an dem Rebstock Christo
gesund bleibe / viel Frucht / zu dem Preis
Gottes / und besserung seiner heiligen Kir-
chen / Amen.

Zum Beschluß empfahet Euer Christliche Liebe den Seg-
gen des HERRN mit glaubigem Herzen:

DER HERR segne euch und behüte euch /
Der HERR erleuchte sein Angesicht
über euch / und sey euch gnädig.

Der HERR erhebe sein Angesicht auff
euch / und geb euch den Frieden / Amen.



Das III. Capitel.

Von der Gabe Tauff.

Wann entweder ein Prediger / oder eine Privat-Person / oder eine Hebamm
in dem höchsten Nothfall / in Gegenwart etlicher ehlicher Personen /
als Zeugen / ein Kind tauffen wollen / sollen sie / wann obige Tauff-
Agenda nicht völlig verlesen werden können / folgende Ordnung brau-
chen / und ohne dieselbe kein Kind zu tauffen sich unterstehen.

Lasset

Die
Zu-
schel-
den.
und
gebe
nich
dem
die
Ame
Lasset
D
tauff
ters /
stes /
besoh

Zucl

Lasset uns also mit einander betten:

Vater unser / der du bist in dem Him-
mel. Geheiligt werde dein Name.
Zukomme uns dein Reich. Dein Will ge-
schehe / wie im Himmel / also auch auff Er-
den. Unser täglich Brod gib uns heut /
und vergib uns unsere Schuld / als wir ver-
geben unsern Schuldigern. Und führe uns
nicht in Versuchung / sondern erlöse uns von
dem Vbel. Dann dein ist das Reich und
die Krafft / und die Herrligkeit / in Ewigkeit /
Amen.

Lasset uns auch hören die Wort der Einsakung der Heiligen
Tauff / wie solche von Matthäo beschrieben werden:

Der H E X X sprach zu seinen Jüngern:
Gehet hin und lehret alle Völcker und
tauffet sie in dem Nahmen Gottes des Vat-
ters / und des Sohns / und des heiligen Gei-
stes / und lehret sie halten alles / was ich euch
befohlen habe.

Auch lasset uns hören die zwölff Artteul des Ehrftlichen
Glaubens / auff welche diß Kind getaufft wer-
den solle:

Ich

Ich glaub in **GOTT** Vatter den All-
mächtigen / Schöpffer Himmels und
der Erden.

Und an **Jesus** Christum / seinen ein-
geborenen Sohn / unsern **HERRN**.

Der empfangen ist von dem Heiligen
Geist / geboren auß **Maria** der Jungfrauen.

Der gelitten hat unter **Pontio** Pilato /
gecreuziget / gestorben und begraben.

Ist abgestiegen zu der Höllen / am dritten
Tag wieder auferstanden von den Todten.

Auffgefahren gen Himmel / da sitzet er
zu der Rechten Gottes seines Allmächtigen
Vatters.

Von dannen er wieder kommen wird / zu
richten die Lebendigen und die Todten.

Ich glaube an den Heiligen Geist.

Eine heilige Christliche Kirche / die Ge-
meinschaft der Heiligen.

Ver.

Vergebung der Sünden.

Aufferstehung des Fleisches.

Und ein ewiges Leben.

Hierauff begesse man das Kind drey mahl mit Wasser auff
den Kopff / und spreche:

N. Ich tauffe dich in dem Namen Got-
tes des Vatters / und des Sohns / und des
heiligen Geistes.

und dann ferner:

Der Allmächtige Gott / und Vatter un-
sers HERRN Jesu Christi / der dich **N.**
anderwärts / durch Wasser und Heiligen
Geist geboren / und dir alle deine Sünde /
durch seinen lieben Sohn / unsern HERRN Je-
sum Christum vergeben hat / der stärke dich
mit seiner Gnade / im heiligen Geist / zu dem
ewigen Leben / Amen.

Endlich:

Der HERR segne euch und behüte euch.

D

Der

Der H E X X erleuchte sein Angesicht
über euch / und sey euch gnädig.

Der H E X X erhebe sein Angesicht auff
euch / und geb euch den Frieden / Amen.



Das IV. Capitel.

Von der Vorstellung / des in dem Noth-
fall von der Hebamme oder einer Privat-Person
getauften Kindes.

Wann das privatum getaupte Kind zur Kirchen getragen / und vor den
Taufstein gebracht ist / so fraget der Pfarrer erstlich die Hebamme.

Ist diß Kindlein getauft?

Antwort: Ja.

Ist es mit Wasser getauft?

Antwort: Ja.

Mit was Gebett und Worten ist es getauft?

Antwort: wie obige Ageden aufweisen.

Wer ist dabey gewesen?

Antwort: Die und die.

Hat